

**Buchdruckerei-Verkauf.**

[3800.] In einer angesehenen Stadt von Oberfranken ist eine aufs beste eingerichtete Buchdruckerei mit einem sehr angesehenen, soliden Kundenkreise für Accidenz- und Werkdruck für 16,484 fl. zu verkaufen. Nähere Auskunft durch **Julius Krauss** in Leipzig.

[3801.] **Ein Verlagsartikel** (Kunstverlag), vorzüglich rentirend und stets gangbar, für jede Buchhandlung, namentlich Süddeutschlands oder Oesterreichs, passend, ist wegen Berufsänderung zu sehr annehmbarem Preise zu verkaufen. Offerten sub S. T. 141. an die Exped. d. Bl.

**Allgem. Buchh.-Gehilfenverband.**

[3802.] Die Krankencasse des Verbandes zahlt wöchentlich 15 M. Krankengeld und bei zweijähriger Mitgliedschaft im Sterbefalle 100 M. Begräbnisgeld. Die Pensionscasse gewährt Pensionen von 600-1500 M. Anmeldungen sind an den Vorsitzenden, Herrn E. Baldamus, zu richten, von dem auch die Statuten versandt werden.

**Bilderbücher, Jugendschriften zc.**

[3803.] bei **W. Düms** in **Wesel**. Verlagsverzeichnis auf Verlangen franco.

**O. von Bomsdorff**, geogr.-lithogr. Anstalt in Leipzig, Kreuzstrasse 2, 1 Tr.

[3804.] empfiehlt sich zur Anfertigung von Karten und Plänen, in Zeichnung sowohl als Stich. Saubere Vervielfältigung derselben in Buch- und Steindruck, schwarz und farbig, in jeder Art.

**Julius Imme's Verlag (E. Sichteler)** in Berlin, Königgräberstr. 30.

[3805.] **Pädagogische Werke, wissenschaftliche Werke, Schulbücher, Lehrmittel zc.** inserirt man am wirksamsten in der **Allgem. pädagog. Rundschau** mit Gratisbeiblatt „**Blätter für Haus und Schule**“.

Inserionspreis pro dreispaltene Petitzeile 25 S., pro Tausend Beilagen 6 M., mit Postbeförderung 8 M. mehr. Bei Wiederholungen Rabatt. Recensionsexemplare von Lehr- und Lernmitteln sind erwünscht.

**Für Verlagsbuchhändler zc.**

[3806.] Ein bekannter Schriftsteller, seit Jahren Redacteur populärer Werke und gewandter Illustrator, wünscht Familienverhältnisse halber andere Verbindungen einzugehen. Adressen unter X. V. Z. 494. befördert die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Leipzig.

[3807.] Probehefte und Probenummern von Lieferungswerken und Zeitschriften erbittet **St. Petersburg, Newsky-Prospect 20. B. Grimm.**

**Katholische Gebetbücher**

[3808.] in 540 (60 neue Muster) verschiedenen Einbänden. **Job. Röttges** in Mainz.

[3809.] Ein Corrector, acad. gebildet, wünscht Correcturen und liter. Arbeiten für größere Verlagsgeschäfte oder Druckereien zu übernehmen. Gef. Off. unter N. # 13. durch die Exped. d. Bl.

**Kalendermaterial.**

[3810.] Eine große Reihe hübscher Novelletten für Kalender oder Feuilletons ist uns zu sehr billigem Vertriebe (6 M.—20 M.) von einem Autor übergeben worden. Reflectenten wollen sich an uns wenden. **Dr. Loewenstein's Bureau für Vermittelung literarischer Geschäfte** in Berlin.

**Dänisches Sortiment u. Antiquaria**

[3811.] liefert billigst **G. Torst's** Sort. u. Antiqu. in Kopenhagen. [3812.] **Gute Tinte** bei **Paul Strebel** in Gera.

**Familien-Nachrichten.**

**Todesanzeige.**

[3813.] Allen Freunden und Bekannten hiermit die betäubende Nachricht, dass mein lieber Associé **Heinrich Rostoski** am 23/11. Januar, 4 Uhr Morgens, nach kurzem Leiden verschieden ist. Riga, den 25/13. Januar 1876. **Alex. Stieda**, Firma: **H. Brutzer & Co.**, Sort. (Stieda & Rostoski).

**Leipziger Börsen-Course**

am 29. Januar 1876.

(B = Brief, bz. = Bezahlt, G = Gesucht.)

Wechsel.		
Amsterdam pr. 100 Ct. fl.	k. S. 8 T.	169,05 G
	l. S. 2 M.	168,20 G
Belg. Bankplätze pr. 100 Frcs.	k. S. 8 T.	80,95 G
	l. S. 3 M.	80,15 G
London pr. 1 L. St.	k. S. 8 T.	20,36 G
	l. S. 3 M.	20,19 G
Paris pr. 100 Frcs.	k. S. 8 T.	81,05 G
	l. S. 3 M.	80,15 G
Petersburg pr. 100 Silber-Rubel	k. S. 21 T.	—
	l. S. 3 M.	—
Warschau pr. 100 Silber-Rubel	k. S. 8 T.	—
	k. S. 8 T.	175,75 G
Wien pr. 100 fl. in oest. Währ.	l. S. 3 M.	174 G

Sorten.	
K. russ. wicht. 1/2 Imperials à 5 Rubel pr. St.	16,60 G
20 Francs-Stücke do.	16,18 G
Kaiserl. Ducaten do.	9,49 G
Oesterr. Silbergulden pr. 100 fl. oe. W.	185,50 B
do. 1/2 Gulden do.	184,50 B
do. Silbercoup. von Staatsanleihen do.	184,50 B
do. Silbercoup. von and. Anleihen do.	183,50 G
Oesterr. Bank- u. St.-Noten pr. 100 fl. oe. W.	176 G
Russische do. do. pr. 100 R.	262,40 G

Die Privatbanken, deren Noten nach dem Bankgesetze im gesammten Reichsgebiete umlaufsfähig bleiben, sind bis jetzt folgende:

- 1) Badische Bank.
- 2) Bank f. Süddeutschland.
- 3) Bayerische Notenbank.
- 4) Bremer Bank.
- 5) Chemnitzer Stadtbank.
- 6) Commerzb. in Lübeck.
- 7) Danziger Priv.-A.-Bank.
- 8) Frankfurter Bank.
- 9) Hannoverische Bank.
- 10) Kölnische Privatbank.
- 11) Leipziger Cassenverein.
- 12) Magdeburger Privatb.
- 13) Prov.-Act.-Bank, Posen.
- 14) Sachs. Bank zu Dresden.
- 15) Städtische B. in Breslau.
- 16) Württemberg. Noten-B.

Innerhalb des Königr. Sachsen sind ausserdem zu Zahlungen verwendbar die Noten der

- 17) Landständischen Bank in Bautzen,
- 18) Leipzig-Dresdner Eisenbahncompagnie,
- 19) Leipziger Bank,

sowie ferner noch auf dem Leipziger Platze, vermöge der hier bestehenden Einlösungsstellen, die Noten der

- 20) Geraer Bank,
- 21) Gothaer Privatbank, und
- 22) Weimarerischen Bank.

Straffällig ist die Ausgabe der Noten der Braunschweig. Bank u. d. Rostock. Bank ausserh. d. betr. Staaten.

Discontosatz 5% — Lombardzinsfuß 6%. (Bekanntmachung der Reichsbank vom 19. Jan.)

**Inhaltsverzeichnis.**

Bekanntmachung vom Vorstand des Börsenvereins. — Kaiserl. Deutsches Gesetz, betreffend das Urheberrecht an Werken der bildenden Künste. — Kaiserl. Deutsches Gesetz, betreffend den Schutz der Photographien gegen unbefugte Nachbildung. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigenblatt Nr. 3686—3813. — Leipziger Börsen-Courje am 29. Januar 1876.

Annoncen 3690-97. 3782-83. 3785-87. 3796. 3801. 3806. 3809.	Feller in C. 3770. Froberg 3713. Georg in B. 3702. Geseinius in D. 3700. Gläser in L. 3726. 3798. Hoar, V. St. 3731. Grabow in H. 3688. Graßmann 3761. Grieben, Th., in B. 3768. Grimm in St. B. 3807. Haacke 3746. Hagerup 3722. Handelsgericht in Wien 3686. Hanke 3743. Hartmann 3703. Herbig in L. 3777. Herder in Str. 3759. Hermann in L. 3727. Herrosé, Berl. 3791. Herrosé's Buchh. 3791. Hölscher 3729. Hülscher 3766. Jean-Fontaine 3730. Imme 3805. Jolowicz 3721. 3776. Jungklaus 3744. Kaiser in W. 3752. Karafiat 3725. Koebner 3763.	Röhler, R. F., in Lpz. 3778. Röhler's Ant. in Lpz. 3750. Roenig in G. 3772. Kortkamp 3699. Krauß in L. 3689. 3800. Krüger, W., in L. 3774. Krüger, J. W., in L. 3795. Kubaska & B. 3747. Ledner's Univ. Buchh. 3734. 3780. Le Roux in W. 3712. Liebrecht 3717. Lindner 3767. Lorenz in L. 3710. Loewenstein's Bureau in Ver- lin 3810. Lückerdt 3732. Luppe in B. 3771. Maasch 3764. Mahler in Berlin 3727. Matthes 3742. Mayer in C. 3705. 3711. Ober-Hofbuchdr., R. Geh., 3711. Oldenbourg 3789. Oslander 3758. Pfandler in J. 3757.	Blahn 3762. Cuarich 3741. Rehfeld 3773. Roemke & C. 3760. Röttges 3808. Schnuphafe 3794. Scholze 3698. 3715. Schwann in R. 3708. Schweglinger in Hildburg- hausen 3788. Seibel & S. 3738. Send in W. 3688. Senf 3706. Simon in W. 3724. Springer's Berl. 3714. Stieda 3813. Strebel's Berl. 3812. Streifke & C. 3740. Torst 3811. Trübner in St. 3769. Ulrich 3753. Voigt in B. 3687. 3799. Wölfer 3736. Wagner in V. 3779. Weber in Brl. 3748. Weber's Berl. in Bonn 3716. Weller in B. 3728. Wiliich in Sch. 3784.
---	---	--	--

